

Burgen in gute Hand

Unter diesem Motto hat sich bei der letzten Mitgliederversammlung auf Schloß Hugenpoet eine Arbeitsgruppe gebildet aus Mitgliedern, welche aus ideellen und fachlichen Motiven sich dieser ebenso dringenden, wie auch schönen Aufgabe widmen wollen: Burgen in gute Hand!

Um zu vermeiden, daß Interessenten unbearbeitete Angebote erhalten, wurden regional abgegrenzte Arbeitsbereiche gebildet, die es den leitenden Herren ermöglichen, die angebotenen Liegenschaften selbst beurteilen und mit den betreffenden Eigentümern persönlichen Kontakt aufnehmen zu können. Federführend für den Arbeitsbereich West, umfassend Rheinland-Pfalz, Hessen, Baden-Württemberg, ist Dr. jur. Karl Michel, Frankfurt am Main, Oberlindau 53, Tel. 72 53 78; für den Arbeitsbereich Nord, umfassend Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein einschließlich aller Hansestädte, Herr Otto Theuerkauf, 316 Lehrte/Han., Feldstraße 17, Tel. (05132) 21 16; für den Arbeitsbereich Süd, umfassend das Land Bayern sowie Österreich und Südtirol Herr Fritz Steinbach, Rotach-Egern, Enzianstraße 4, Tel. 57 12.

Die Deutsche Burgenvereinigung bittet alle Kaufwünsche sowie Verkaufsangebote zunächst zentral an ihre Geschäftsstelle auf der Marksburg zu richten, 542 Braubach am Rhein, von wo aus die Angebote dann sofort an die Leiter der Arbeitsbereiche weitergeleitet werden. Durch dieses Vorgehen können Vorgänge dann gleich mit Angaben aus dem auf der Marksburg geführten Zentralarchiv versehen werden, was die Bearbeitung beschleunigt.

Sowohl bei Kaufwünschen wie bei Verkaufsanzeigen bitten wir nach Möglichkeit den Verwendungszweck und die Verwendungsvorstellungen mit anzugeben. Da sich bei uns sowohl ideale wie kulturelle und wissenschaftliche Vereinigungen gemeldet haben, welche Schlösser oder Burgen als Begegnungsstätten, für Kunstsammlungen oder Archive ausbauen wollen, wie auch Wirtschaftskonzerne, Berufsverbände, Hotelunternehmer und Gastronome, welche kommerzielle Zwecke verfolgen, können wir durch Hinweise von Verkaufs- oder Kaufinteressenten in unserer Arbeit wesentlich unterstützt werden.

Auch aus den USA und U b e r s e e liegen sehr viele Anfragen von Interessenten vor, welche Schlösser oder Burgen erwerben, ermieten und pflegen wollen. Bei diesen Interessenten handelt es sich zum Teil um deutschstämmige Ausländer, zum Teil auch um rückwanderungsfreudige Deutsche, welche sich Ferien- oder Ruhesitze schaffen oder Sammlungen unterbringen wollen, zum Teil auch um Vereinigungen, welche Ferien-Lehrgänge und Colleges in Deutschland abzuhalten beabsichtigen. Zur Erörterung dieser Absichten nimmt der Leiter des Arbeitsbereichs West, Dr. jur. Karl Michel, während seines Aufenthaltes in den USA im Februar und März 1967 Verbindung mit dortigen Interessenten auf.

Nach dieser Neuausrichtung unserer Arbeit „Burgen in gute Hand“ bitten wir, auch in der zurückliegenden Zeit an uns gerichtete Kaufgesuche und Verkaufsangebote noch einmal in einer auf den letzten Stand gebrachten Fassung an unsere Geschäftsstelle auf der Marksburg zu senden. Die Leiter der Arbeitsbereiche werden sich dann unmittelbar mit den Einsendern in Verbindung setzen, um Vereinbarungen wegen der weiteren Bearbeitung zu treffen.

Die Arbeit „Burgen in gute Hand“ soll eine Aktion sein, welche nicht nur der Erhaltung historisch wertvoller Bauten dient, sondern auch ungenutzte, zweckentfremdete und vergessene Baudenkmäler zu neuem zeitgemäßen Leben erwecken und damit in ihrem Bestand sichern soll.

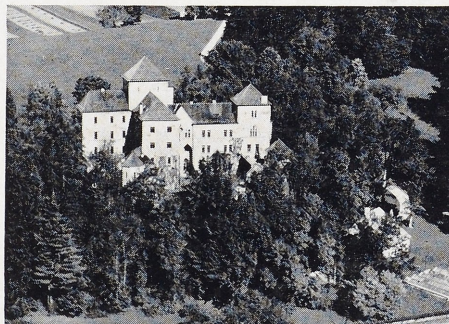
Dr. Michel

Verkauf u. Kauf - Verpachten

Herdringen (2400 Einwohner) liegt am nördlichen Rand des Sauerlandes, zwei km vom Stadtrand Neheim-Hüsten entfernt, 250 m hoch auf einem Absatz der bis zu 400 m ansteigenden bewaldeten Höhen. In einem 50 ha großen Landschaftspark mit Golfplatz liegt das **Schloßanwesen des Freiherrn von Fürstenberg**, das aus einem alten, selbstgenutzten und einem neuen, seit Jahren vermieteten Teil besteht. Der bisherige Mieter, der in der heilklimatisch günstigen Lage und inmitten unendlicher Waldungen, überwiegend dem Freiherrn von Fürstenberg gehörend, ein Kinderheim unterhielt, gibt das Objekt spätestens zum 31. 12. 1967 frei.

Es wird ein angenehmer, ruhiger Mieter gesucht (kein Hotel etc.), der die Unterhaltung der Räumlichkeiten (Schönheitsreparaturen und Heizung/Installation) gewissenhaft ausführt; dafür soll kein sehr hoher Mietzins gefordert werden. Preisvorstellung 2000—2500,— DM monatlich. Nicht vorteilhaft ist die Höhe der Räume; die einmalige Lage und günstige Miete dürften das jedoch leicht entschädigen.

Gotischer Wehrspeicher (sog. Pförtenturm, 1400 erbaut) langfristig zu verpachten. Turm kann zu Wohnzwecken ausgebaut werden. Dach stark reparaturbedürftig. Lage des Gebäudes innerhalb des Gräflichen Hofgutes Wickstadt, im Landkreis Friedberg/Hessen, 2 km von Assenheim entfernt. Interessenten wollen sich direkt an Gräfin Solms-Rödelheim'sche Rentkammer in Lich/Oberhessen zu Händen Herrn von Engelbrechten wenden.



Schloß Fischhorn, Post Bruck a/d. Großglocknerstraße (Nähe Zell am See)

Hist. Schloßbesitz am Zeller-See bei Bruck a. d. Glocknerstraße, 50 Räume, 8 Bäder, Zentralheizung, Reitstall, Gärtnerei, Park, ca. 3 ha, sofort beziehbar, zu verkaufen, evtl. mit Anpachtung (oder Ankauf) von 120 ha arrondierten Gutshof. Anfrage an die Geschäftsstelle.

Kl. Burg(ruine) zu kaufen gesucht. Volkswirt Geiger, 614 Bensheim, Ernstludwigstraße 42.

SCHRIFTEN DER BURGENVEREINIGUNG

DRUCKSCHRIFT 1

MERKBLATT für den Brandschutz an historischen Wohnhäusern, Burgen und Schlössern. 3. Auflage. 1964. PREIS DM 1,—

DRUCKSCHRIFT 2

BURGUNDFAHRT 1964. Dr. von und zur Mühlen und Dietsmar Spiegel. Mitteilung 11/12. 1964.

PREIS DM 1,—

DRUCKSCHRIFT 3

SATZUNG vom 19. November 1966. PREIS DM 0,80

DRUCKSCHRIFT 4

Inhaltsverzeichnis Burgen und Schlösser 1960-1966

PREIS DM 1,—

SCHRIFTEN ZUR BURGENKUNDE Heft I. 1966.

Hans Reicher, Burg Pürnstein. PREIS DM 2,50,

zu beziehen von der Geschäftsstelle, 5423 Braubach, Marksburg.

S O N D E R D R U C K E AUS DEM „BURGWART“

Die älteste Ordensburg in Livland. Plan + 7 S. K. von Löwis of Menar 1903. PREIS DM 2,—

Über Verfall, Erhaltung und Wiederherstellung von Baudenkmalen mit Regeln für praktische Ausführungen. 43 S. Bodo Ebhardt 1905.

PREIS DM 4,50

Der Wiederaufbau Ostpreußens durch anerkannte Meister der Baukunst. 34 S. Chr. Krollmann 1915. PREIS DM 4,—

Burg Rodenstein im Odenwald. 12 S. A. Heil u. C. Krauß 1927. PREIS DM 2,—

Schloß Arienfels bei Hönningen am Rhein. 12 S. Bodo Ebhardt 1932. PREIS DM 2,—

Bericht über die Grabungen auf Hohen Nagold im Sommer 1932 u. 1933. 5 S. Felix Schuster 1935. PREIS DM 1,—

Das Schloß Brenz. 6 S. Karl Eberhard 1936.

PREIS DM 1,—

Südosteuropäische Burgen. 5 S. Richard Busch-Zantner 1936. PREIS DM 1,—

Die romanischen Rundkirchen Mährens mit besonderer Berücksichtigung ihrer Beziehung zum Wehrbau. 10 S. Christian Salm-Reifferscheidt 1936. PREIS DM 1,50

Zur deutsch-mährisch-schlesischen Burgenkunde. 8 S. Herbert Weinel 1936. PREIS DM 1,50

Die Italienische Burgenfahrt. 16 S. Hans von der Gablenz 1937. PREIS DM 2,—

Das deutsche Oppaland und das angrenzende deutsche Nordmähren als Wehrbaulandschaft. 10 S. Herbert Weinel 1938. PREIS DM 1,50

Herlach und Beaumaris, der Höhepunkt der britischen Burgenarchitektur. 7 S. Nikolaus Pevsner 1938. PREIS DM 1,—

Neuere Untersuchungen über die bauliche Entwicklung des **Hohen Neuffen**. 7 S. H. Werner 1938. PREIS DM 1,—

Das Städtchen Vellberg bei Schwäbisch-Hall und seine Befestigungsanlagen. 5 S. R. Schmidt 1938. PREIS DM 1,—

Die Burg Visegrád (Bladen- oder Plintenburg). 10 S. Koloman Lux 1938. PREIS DM 1,50

Drei Burgen um Zagreb (Agram). 5 S. Gjuro Szabo 1938. PREIS DM 1,—

Burgenfahrt ins Sudetenland. Burgen im Sudetenland. 14 S. Hans von der Gablenz und Werner Knapp 1939. PREIS DM 2,—

Akerhus, Norwegens stolze Wehrburg aus dem Mittelalter, ihre Geschichte und ihre deutschen Baumeister. 8 S. Bruno Roemisch 1939. PREIS DM 1,—

Ruine Wartenbach. 5 S. K. Maren 1939.

PREIS DM 1,—

Burgen im Burgenland. 9 S. Werner Knapp 1940. PREIS DM 1,50

Jubiläumsschrift der Vereinigung zur Erhaltung deutscher Burgen e. V. gegr. 1899. 56 S. 1949. PREIS DM 4,—

Der Burgwart. Zeitschrift der Vereinigung zur Erhaltung deutscher Burgen. Einzelne Hefte je nach Umfang. PREIS DM 1,50 — 6,50

C. A. Starke Verlag

Herausgeber der Verlags-Standardwerke:

Genealogisches Handbuch des Adels, 30 Bände · **Deutsches Geschlechterbuch**, 135 Bände · **Historisch-Biographische Werke**
Archiv für Sippenforschung mit Suchfragenteil · **Praktische Forschungshilfe** · **Verzeichnis der Familienforscher**, 5. Aufl. in Vorbereitung



Limburg a. d. Lahn

Prospekte stehen kostenlos zur Verfügung